



kreuz und quer verbinden

Evangelischer Kirchenkreis An Sieg und Rhein Superintendentur
Postfach 1306 53703 Siegburg

Rhein-Sieg-Kreis
Dezernat 2
Dieter Schmitz
Kaiser-Wilhelm-Platz
53721 Siegburg

Superintendentin

Telefon	Almut van Niekerk 02241 – 54 94 – 44
Fax	02241 – 54 94 – 57
E-Mail	almut.vanniekerk@ekir.de superintendentur.ansiegundrhein@ekir.de
Internet	www.ekasur.de

21.01.2021

Mitfinanzierung Notfallseelsorge im Rhein-Sieg-Kreis

Sehr geehrter Herr Schmitz,
sehr geehrter Herr Liermann,

hoffentlich sind Sie gut in dieses neue Jahr gestartet mit seinen weiterhin großen Herausforderungen.

In Ergänzung zu unserem Antrag vom 23.11.2020 mit der Bitte um Mitfinanzierung der Notfallseelsorge im Rhein-Sieg-Kreis möchte ich gerne noch die konkrete Summe beziffern. Zur Erläuterung kurz der Hintergrund der Finanzierung des hauptamtlichen evangelischen Notfallseelsorgers, Pfarrer Roebke:

In der Evangelischen Kirche erhalten die Gemeinden vor Ort die jeweilige Kirchensteuer ihrer Mitglieder. Einen Teil davon überlassen sie dem Kirchenkreis für übergemeindliche Aufgaben wie die Notfallseelsorge oder die Aufgaben des Diakonischen Werks. Als Kirchenkreis müssen wir wiederum im Jahr 2021 für eine Pfarrstelle 126.400 € an die Landeskirche überweisen. Darin enthalten sind neben dem Gehalt, das dann von der Landeskirche als Dienstgeberin an den Pfarrer gezahlt wird, u.a. auch erhebliche allgemeine Versorgungsbeiträge. Diese Summe ist in den letzten Jahren sprunghaft gestiegen. Eine Pfarrstelle aufrecht zu erhalten, ist also in den vergangenen Jahren erheblich teurer geworden. Für Ihre Unterstützung in den vergangenen beiden Jahren in Höhe von je 25.000 € danken wir sehr. Aber wir sehen in der weiteren Finanzierung der restlichen Summe zunehmend ein sehr großes Problem. Das werden wir nicht durchhalten können bei den zurückgehenden Einnahmen. Zusätzlich ist es so, dass Pfarrer Roebke zwar weitere ehrenamtliche Seelsorgerinnen und Seelsorger ausbildet, aber der Bedarf überproportional steigt. Gerade in der Corona-Zeit vermeldet er beispielsweise deutlich mehr Anfragen, insbesondere nach Suizid. Eigentlich müsste die Notfallseelsorge, die professionell und zeitnah Opfer und Angehörige vor Ort unterstützt, ausgebaut werden.

Ich bitte Sie um Mitfinanzierung von 25% der Stelle. Das bedeutet 31.600 € p.a., die ich hiermit beantrage.



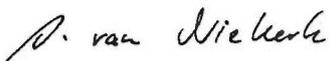
evangelisch
an sieg
und rhein

kreuz und quer verbinden

Wir bieten natürlich gerne an, über eine Ausweitung dieses Bereichs mit Ihnen zusammen konzeptionell nachzudenken. Da ergäben sich vermutlich innovative Perspektiven, die unserer Gesellschaft dienen.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Almut van Niekerk